

# Bei europäischem Turnier dabei

## Bogensportler fährt nach Belgien

ZEVEN. Das größte europäische Feldturnier im Bogensport findet im belgischen Fort van Lier statt. Auch Karsten Kerkhoff vom TuS Zeven war in diesem Jahr dort am Start. Dabeisein ist alles, nach diesem Motto machte er sich kürzlich auf den Weg nach Belgien. Weitere Austragungsorte sind im Laufe des Jahres Vertus (Frankreich), Trier (Deutschland), Cadier en Keer (Holland) und Esch (Luxemburg).

Kerkhoff hatte sich einer kleinen Gruppe aus dem Landesverband (NWDSB) angeschlossen und einige hatten schon reichlich Erfahrung in Sachen Feldturniere und Meisterschaften. Unter ihnen auch keine geringere als die mehrfache Welt- und Europameisterin Monika Jentges aus Ganderkesee, die auch in Fort van Lier, eine tolle Vorstellung bot und sich in der Blankbogenklasse den ersten Platz sicherte. Vor den Toren von Antwerpen liegt das alte Fort van Lier, der

ideale Platz für Feldturniere mit hohen Ansprüchen. Insgesamt 226 Teilnehmer gingen hier in zwei Tagen in den verschiedenen Klassen an den Start – Karsten Kerkhoff in einer der stärksten, der Seniorenklasse der Compound-Bögen. Dort hatte er es mit europäischen Spitzen-Schützen zu tun. Mit dem Belgier Cedric van Elven, ein ganz großer seiner Zunft, siegte dann auch ein Schütze aus dieser Riege. Auf den zweiten Platz kam der Niederländer Ruben Bleyendaal und Platz drei ging an Gilles Steywert aus Luxemburg.

Die Platzierung war für Karsten Kerkhoff zweitrangig – er fand sich in der Ergebnisliste im unteren Drittel wieder. „Natürlich war mir klar, dass ich hier keine Bäume ausreißen würde, aber die lange Anfahrt und das zweitägige Turnier haben trotz aller Anstrengungen Spaß gemacht“, so der Zevenener. Weitere Infos im Internet [www.tuszeven-bogensport.de](http://www.tuszeven-bogensport.de). (VB/HE)



Karsten Kerkhoff vom TuS Zeven in Aktion beim größten kontinentalen Feld- und Jagdturnier in Belgien.

FOTO: PRIVAT